

RICCARDA SCHMID



Kontakt

riccarda.schmid@unifr.ch
riccarda.schmid@hist.uzh.ch

Sprachkenntnisse

Deutsch (Muttersprache)	●●●●●
Englisch (C2)	●●●●●
Französisch (B2)	●●●●●
Latinum & Graecum	

EDV Kenntnisse

MS Office	●●●●●
Webtools Lehre	●●●●●
Digitale Lehre	●●●●●

Berufliche Tätigkeiten

Koordinatorin / Oberassistentin

Zentrum Europastudien, Universität Freiburg | Jan. 2024

- **Koordination** der Veranstaltungen und des Ausbaus des überfakultären Zentrums für Europastudien in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Natasha Wunsch.
- **Lehre** (2SWS) im MA-Studiengang Europastudien mit Schwerpunkt Kulturgeschichte Europas.
- Eigenständige **Forschung** im Bereich Vergangenheitskonstruktionen in der politischen Kommunikation.

Wissenschaftliche Assistentin

Historisches Seminar, Universität Zürich | 2016 – 2023

Prof. Andreas Victor Walser, Lehrstuhl für Geschichte der Alten Kulturen vom östlichen Mittelmeer bis Mittleren Ostens sowie Direktor des Zentrum Altertumswissenschaften Zürich (ZAZH)

- **Lehre:** Eigenständige Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen für den BA-Studiengang Geschichte inkl. Betreuung und Bewertung von schriftlichen Arbeiten.
- **Studienberatung und Unterstützung des Lehrbetriebes** des Lehrstuhls, inkl. Mit-Organisation von Exkursionen.
- **Projektbetreuung:** Organisation von Forschungs-Aufenthalten und Unterstützung des Forschungsbetriebes.
- **Veranstaltungsorganisation:** Co-Organisation der Tagung *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und Heute*. Internationale Fachtagung, finanziert durch Drittmittel.
- **Lehrentwicklung:** Mitarbeit an der Aktualisierung aller Kursunterlagen und Lernziele sowie Mitkonzeption des Leitfadens *Kompass Geschichtsstudium* für das Studium Geschichte am Historischen Seminar der UZH.
- **Hochschulpolitik:** Vertretung des akademischen Mittelbaus in der Seminarkommission, Organisation und Leitung der Mittelbauversammlungen und Koordination von Arbeitsgruppen.
- Unterstützung von und Teilnahme an **ZAZH-Veranstaltungen** (Abend der offenen Tür, Nachwuchsförderung)

Lehrassistenz im Modul Medien- und Kommunikationswissenschaften (30%)

FernUni Schweiz | Seit Juli 2023

- **Modulkoordination** und **Semesterplanung**
- **Lehrkonzeption** und **Vermittlung:** In Zusammenarbeit mit der Dozentin, Dr. Constanze Jecker, Planung des Moduls, Konzeption und Bewertung von Arbeitsaufträgen für das Selbststudium und Leitung der digitalen Sitzungen

Hilfsassistentin und Tutorin

Historisches Institut, Universität Bern | 2013 – 2016

Prof. Dr. Thomas Späth, Prof. Dr. Stefan Rebenich

- **Lehrkoordination:** Mitkoordination des Lehrangebotes des interdisziplinären Studienganges Antike Kulturen und Antikekonstruktionen, Studienberatung
- **Lehre:** Konzeption und eigenständiges Unterrichten eines Tutorats (2SWS) zum Proseminar Alte Geschichte
- Unterstützung der **Lehrstuhlorganisation**

AUSBILDUNG

Promotion / PhD im Fach Geschichte

Historisches Seminar, Universität Zürich | 2017 – 2023

Promotionsprojekt: Eigenständiges interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Schnittstelle zwischen Geschichts-, Kommunikations- und Kulturwissenschaften.

Titel: *Framing Aischines*. Politische Gerichtsprozesse und Dynamiken der öffentlichen Kommunikation in der athenischen Demokratie im 4. Jh. v. Chr.

Abschluss im Juli 2023 mit Prädikat *summa cum laude*

Weitere Forschungsschwerpunkte: historische Kommunikationsforschung, gesellschaftliche Erinnerungskonstruktionen und kollektive Gedächtnisse, Mediengeschichte, Theorien und gesellschaftliche Wirkungen von Demokratie und Populismus, Vergangenheitsdiskurse in der politischen Kommunikation, Körpergeschichte.

Forschungsaufenthalt Stanford University

Palo Alto, Kalifornien, USA | 2021 – 2022 (10 Monate)

Zusammenarbeit mit **Prof. Dr. Josiah Ober**, Professor am Classics Department und Department for Political Sciences. Vertiefen meiner Kompetenzen in der interdisziplinären Forschung an der Schnittstelle zwischen Geschichts- und Sozialwissenschaften.

Finanzierung: Doc.Mobility-Stipendium des Schweizerischen Nationalfonds

Master of Arts

Universität Bern | 2013 – 2016

- **Major:** Geschichte (Schwerpunkte Antike und Schweizer Geschichte vor 1800)
- **Minor:** Antike Kulturen und Antikekonstruktionen
- **Fokus der MA-Arbeit:** Gedächtniswirksamkeit politischer Reden
- **Auszeichnung:** Fakultätspreis der phil.-hist. Fakultät der Universität Bern für den Masterabschluss mit dem besten Notenschnitt aller Absolvent:innen im HS2016.

Bachelor of Arts

Universität Bern | 2009 – 2016

- **Major:** Geschichte / **Minor:** Politikwissenschaften und Volkswirtschaftslehre
- **Fokus der BA-Arbeit:** Interkulturelle Kommunikation

WEITERBILDUNGEN

Wissenschaftskommunikation

2022 Franxini Boot Camp – Marathon. Weiterbildung zu Möglichkeiten und Herausforderung der Wissenschaftskommunikation in der Schweiz und der Förderung des Austausches zwischen Wissenschaftler:innen, Politiker:innen und einer interessierten Öffentlichkeit.

Hochschuldidaktik

2023-2025 CAS Hochschuldidaktik (UZH).

2022 Qualität und Fairness in der Beurteilung schriftlicher Arbeiten (Dozierendenworkshop, Historisches Seminar, UZH) sowie Workshops zu Cultivating Open Conversations und Teaching Difficult Topics (Center for Teaching and Learning, Stanford University).

2020 – 2023 Kurse Hochschuldidaktik UZH zu den Themen Lehre Webtools interaktiv und wirkungsvoll gestalten, Blended Learning, webbasierte Selbsttests, Betreuung schriftliche Arbeiten. Zudem ein zweitägiger Grundkurs Hochschuldidaktik.

Fachspezifische Weiterbildungen

- 2018 Postgraduate Training Course in Greek Numismatics an der British School in Athen (zwei Wochen). Leitung: Prof. Dr. K. Rutter
- 2017 & 2016 Fachwissenschaftlicher Kurs, Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik des Deutschen Archäologischen Instituts in München

LEHRE

- 2024 Kurs „Methoden und Theorien der Geschichtswissenschaft“ (FS, UZH)
MA Seminar: Populismus? Nichts Neues! Das Wechselspiel zwischen Demokratie und Populismus in historischer Perspektive (UniFr, HS)
- 2023 Proseminar „Alle Macht dem Volk! Oder doch nicht? Demokratie in der Antike und Heute“ (HS, UZH)
Proseminar „Methoden und Theorien der Geschichtswissenschaft“ (FS, UZH)
- 2020 BA-Seminar „Krieg und Frieden im klassischen Griechenland“, Lehrauftrag Univ. Fribourg, inkl. Betreuung und Bewertung von Seminararbeiten.
Proseminar „Alltag in der Stadt“ (UZH)
- 2019 – 2020 Gymnasium Neufeld, Bern (Stufe Sek. II) Zusammenarbeit für den Unterricht in Literaturgeschichte. Extracurriculäres Engagement zur Förderung des Interesses von Schüler*innen an der interdisziplinären Perspektive auf gesellschaftliche Themen.
- 2019 Kurs „Money, Money, Money! Einführung in die griechische Numismatik“ (UZH)
Mit Prof. A. V. Walser Betreuung einer BA-Arbeit zur griechischen Numismatik.
- 2018 Proseminar „Bürger und Fremde in antiken und modernen Gesellschaften“ (UZH)
- 2017 Proseminar „Eigenes und Fremdes: Identitätskonstruktionen in antiken und modernen Gesellschaften“ (UZH)
- 2014 – 2016 Tutorat (2SWS). Ergänzend zum Proseminar Alte Geschichte (Univ. Bern). Eigenständige Lehrveranstaltung zur Vermittlung von Methoden und Grundlagen der Geschichtswissenschaften.

AKADEMISCHE LEISTUNGEN

Publikationen

- 2024 C. Riedweg, R. Schmid, A. V. Walser (Hg.), *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute*, Berlin/Boston, De Gruyter.
Populisten im Gerichtshof? Populismus und politische Kommunikation im Athen des 4. Jh. v. Chr., in: C. Riedweg, R. Schmid, A. V. Walser (Hg.), *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute*, Berlin/Boston, De Gruyter, 301-334.
R. Schmid, C. Riedweg und A. V. Walser, Einleitung, in: C. Riedweg, R. Schmid, A. V. Walser (Hg.), *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute*, Berlin/Boston, De Gruyter, 1-26.
- 2022 *Framing in Athenian Public Discourse. A Case Study on Aeschines II*, *Journal of Ancient Civilizations*, Suppl. 9, 99-150.
- 2020 «So fiel Sparta, so fiel Athen, so fiel Rom». *Antikenrezeptionen in den Präsidialreden der Helvetischen Gesellschaft 1762-1797*, *Antike und Abendland* 65-66, 308-339.
- 2020 Tagungsbericht zur ZAZH-Tagung: Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute – mit P. Mathéus u. R. Barnea. (Zugänglich auf www.zazh.uzh.ch zusammen mit Flyer und Programm der Tagung).
- 2021 Mitarbeit am Kompass Geschichtsstudium, Historisches Seminar, UZH (Zugänglich auf <https://www.hist.uzh.ch/de/studium/Studienrelevante-Dokumente/kompass.html>)

Tagungsorganisation, Kooperationen und Podiumsgespräche

- 2023 mit Dr. S. Ellis (Mannheim) Organisation und Leitung des Panels *Cognitive Sciences in Ancient History* an der European Social Science in History Conference (ESSHC), Göteborg. Beitrag: *Applicability and Accessibility: Framing-Effects in Athenian Oratory*.
- 2020 mit Prof. Ch. Riedweg (UZH, SGLP) u. Prof. A. V. Walser (UZH, HS) Organisation der Tagung *Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute*. Erste internationale Tagung des ZAZH – Zentrum Altertumswissenschaften Zürich. Beitrag: *Populisten im Gerichtshof? Framing attischer Gerichtsreden im 4. Jh. v. Chr.*
- 2019 mit Dr. D. Wirz (UZH, Kommunikationswissenschaften) Organisation und Leitung des Panels *Reichtum, Rhetorik und Macht von Demosthenes bis Trump*. Fünfte Schweizerische Geschichtstage, UZH. Beitrag: *Persuasion mit allen Mitteln: Öffentliche Gerichtsprozesse im Klassischen Athen*.

Vorträge

- 2024 Einladung als Referentin angenommen für eine internationale Tagung zu *Postfaktizität in vormodernen Gemeinwesen*, Berlin, September 2024.
Emotions as deliberation in Athenian law courts. Vortrag im Rahmen der Tagung *Emotions and Perception in the Ancient World*, organisiert v. Douglas Cairns, TU Dresden.
Aeschines Against Ctesiphon or how to lose an Athenian court case, Society for Classical Studies (SCS) Annual Meeting, Chicago, Januar 2024 (paper accepted).
- 2023 *Applicability and Accessibility: Framing-Effects in Athenian Oratory*, European Social Sciences History Conference, Göteborg.
Framing Aischines. Politische Kommunikation und Überzeugungsstrategien in attischen Gerichtsreden. Gastvortrag, Historischen Institut, Universität Stuttgart.
- 2022 *Bodyshaming oder Körperframing? Der Körper der Politiker*innen im politischen Wettbewerb von Demosthenes bis Trump*. Abend der offenen Tür, ZAZH.
Körper-Framing im politischen Wettbewerb der attischen rhētores. Tagung «Der Körper im politischen Diskurs der Antike», Universität Bern.
Framing Bodies. Brandeis University Annual Graduate Conference zum Thema “Ancient Worlds, Embodied: Identity, Society and the Human Body in Antiquity.”
Framing als Strategie in der Anklagerede Gegen Timarchos. Forschungskolloquium Abteilung Alte Geschichte, Historisches Seminar, UZH.
- 2020 *Framing in Athenian Forensic Oratory*. Tagung “Frames and Framing in Antiquity”. Institut for the History of Ancient Civilizations, Northeast Normal University, Changchun, China.
Populisten im Gerichtshof? Framing attischer Gerichtsreden im 4. Jh. v. Chr., Tagung Demokratie und Populismus in der griechischen Antike und heute, Zürich.
Referate zu Framing in antiker Rhetorik. Forschungskolloquium Alte Geschichte UZH und Althistorisches Kolloquium UniBE.
- 2019 Präsentation des Dissertationsprojekts an der Tagung „Altertumswissenschaften im 21. Jahrhundert“ der SVAW – Schweizerischen Vereinigung der Altertumswissenschaften.
Persuasion mit allen Mitteln: Öffentliche Gerichtsprozesse im Klassischen Athen. Fünfte Schweizerische Geschichtstage.
„Erinnert ihr euch zum Beispiel daran...“ Überzeugungsstrategien in attischen Gerichtsreden. Oberseminar, Institut für Klassische Philologie, Universität Würzburg.
- 2018 Gedächtnis als Argument. Erinnerungsmomente in griechischen Gerichtsreden des 5. & 4. Jh. v. Chr. Forschungskolloquium, Historisches Seminar, UZH.
“So fiel Sparta, so fiel Athen, so fiel Rom”. Antikenrezeptionen in den Präsidialreden der Helvetischen Gesellschaft 1761-1798. Forschungskolloquium, Schweizer Geschichte, Historisches Institut, UniBE.
- 2017 *Diskussionen über Sparta, Athen und Rom an der eidgenössischen Patriotenchilbi. Antikenrezeption in den Präsidialreden der Helvetischen Gesellschaft 1761-1798*. Althistorisches Kolloquium, Historisches Institut, UniBE.
Ich will euch einige kurze Geschichten aus der Vergangenheit erzählen. Ein Überblick über die Verwendung von Beispielen in griechischen Gerichtsreden von 346–330 v. Chr. Gastbeitrag im Kurs: Erinnerung und Geschichte von Prof. Dr. T. Späth (UniBE).

WEITERE ENGAGEMENTS UND TÄTIGKEITEN

2021	Peer-Reviewerin beim Journal for Ancient Civilizations
Seit 2017	Assoziierte Forscherin am Historischen Institut der Universität Bern, Abteilung Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike
Mitgliedschaften	Historikerinnennetzwerk Schweiz Society for Classical Studies Zentrum Altertumswissenschaften Zürich Schweizerische Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaft Schweizerische Gesellschaft für Geschichte